

Die **Ev. Kirchengemeinde Ratingen** lädt im Rahmen ihrer **Gemeindeseminare** zu einem Afghanistan-Abend ein:

Afghanistan – Förderung von Gesundheit und Bildung

Das Leben der Menschen in Afghanistan ist geprägt von 40 Jahren Krieg und Bürgerkrieg. Auch nach dem Sturz des Taliban-Regimes 2001 kommt das Land nicht zur Ruhe. Regierungsfeindliche Kräfte bedrohen die friedliche Entwicklung und die Erfolge des Wiederaufbaus.

Der deutsch-afghanische Verein „Afghanic e.V.“ fördert Gesundheit und Bildung in Afghanistan.

Im Blick auf die Gesundheit seiner Bevölkerung liegt das Land weltweit immer noch weit zurück. Die Lebenserwartung liegt bei 64 Jahren; 6,8% der Kinder sterben noch vor ihrem fünften Geburtstag. Eine verbesserte Gesundheitsversorgung ist die wichtigste Voraussetzung, um die Armut in Afghanistan zu bekämpfen. Seit dem Ende der Taliban-Herrschaft hat sich enorm viel getan im afghanischen Bildungswesen: Mädchen und Frauen sind nicht mehr ausgeschlossen von Schule und Universität. Tausende von Schulen und anderen Bildungseinrichtungen wurden gebaut und ausgestattet. Doch der Bedarf ist noch lange nicht gedeckt.

Der afghanische Mediziner Dr. Yahya Wardak und Dr.rer.oec. Jürgen Kanne werden anschaulich von den Initiativen des Vereins berichten. Dazu werden uns Migranten aus Afghanistan begegnen.



*Schlange stehen für den Arztbesuch:
Frauen vor der Dewanbegi Klinik in Kabul*

Termin	Dienstag 24. November 2020 um 19.30 Uhr
Veranstaltungsort	Versöhnungskirche Ratingen-West, Maximilian-Kolbe-Platz
Referenten	Dr. Yahya Wardak, 1. Vorsitzender des Vereins Afghanic e.V., Bonn Dr. Jürgen Kanne, Dipl.-Volkswirt und 2. Vorsitzender des Afghanic e.V., Ratingen
Begegnungspartner	nach Deutschland geflüchtete Afghanen
Leitung	Matthias Leithe, Pfarrer an der Versöhnungskirche Ratingen
Anmeldung	bis zum 17. Novemberr 2020 unter: dieter.pohl47@gmail.com
Kooperation	Ev. Familienbildungswerk Ratingen